

hörbranz

# aktiv

Aktuelles aus unserem Ortsgeschehen

Ausgabe 251 | Jänner 2018



6 Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde | 9 Betreutes Wohnen | 13 Mittelschule Hörbranz | 18 ECO-PARK FC Hörbranz  
24 Feuerwehr Hörbranz | 28 Sozialsprengel Leiblachtal | 29 Missionsbasarerlös | 31 Frauenkränze 2018



Hörbranzer Weihnachtsmarkt - Bericht Seite 4

Inhalt

<b>Gemeinde</b>	■	
Hörbranzer Weihnachtsmarkt		4
Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde		6
Messarbeiten im Leiblachtal		8
Fundamt		8
Betreutes Wohnen		9
Fahrradstraße		10
Vorarlberger Winter Radius		10
<b>Bildung</b>	■	
Musikschule Leiblachtal		11
Mittelschule Hörbranz		12
Kindergarten Brantmann		13
Volkshochschule Leiblachtal		14
Babytreff		15
<b>Vereine</b>	■	
Unternehmerbörse Leiblachtal		16
Pfadfinder Leiblachtal		16
The First Leiblach Valley Pipes and Drums		17
ECO-PARK FC Hörbranz		18
Pensionistenverband Leiblachtal		19
Kneipp-Aktiv-Club Hörbranz		19
Seniorenbund Hörbranz		19
Magic Fit AC Hörbranz		20
Theater Hörbranz		22
Männergesangsverein		23
Feuerwehr Hörbranz		24
Turnerschaft Hörbranz		26
<b>Soziales</b>	■	
Lesung von Katharina Grabner-Hayden		27
Sozialsprengel Leiblachtal		28
<b>Dies &amp; Das</b>	■	
Partystimmung im Leiblachtalsaal		29
Missionsbasarerlös		29
Kabarett im Leiblachtalsaal		30
Jahrgang 1945		30
Frauenkränze 2018		31
Richard Bösch - Ausstellung im vorarlberg museum		31
Aus der Geschichte		32
Wir gratulieren ... / Wir trauern ...		34
Serviceseite Soziales		36
Termine		38



Bürgermeister Karl Hehle

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

in zahlreichen Begegnungen mit jungen und älteren Bürgerinnen und Bürgern darf ich eine große Zufriedenheit mit den guten Wohn- und Lebensbedingungen in unserer Gemeinde Hörbranz erfahren. Es ist der Verdienst von vielen positiven und fleißigen Menschen in unserer Gemeinschaft und ich danke allen, die sich für diese hohe Lebensqualität in unserer Heimatgemeinde einsetzen.

Im neuen Jahr werden vor allem die Fertigstellung, die Übergabe und der Bezug der neuen Wohnanlage „Betreuungszentrum Mitand“, der sanierten und erweiterten Kindergartengebäude Brantmann und Dorf sowie die Sanierung der neuen Räumlichkeiten für die Polizeidienststelle im Vordergrund unserer Arbeit stehen. Doch auch andere wichtige Projekte stehen an und wir werden die Planungsarbeiten zur Sanierung und Erneuerung der gemeindeeigenen Gebäude weiterführen.

Wir werden Sie darüber gerne im Hörbranz Aktiv auf dem Laufenden halten.

Der berühmte Relativitätstheoretiker Albert Einstein sagte: „Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs neue. Und war es schlecht, ja dann erst recht.“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gutes, zufriedenes und friedliches neues Jahr 2018 mit vielen glücklichen Momenten und Menschen.

Lassen Sie es sich gut gehen,  
herzliche Grüße  
Karl Hehle  
Bürgermeister

**Gutes  
neues Jahr!**

**Wir wünschen Ihnen  
ein gutes und  
erfolgreiches Jahr  
2018**

**Redaktionsschluss**

für das Heft 252 - Februar 2018  
ist der **10. Jänner 2018**

Wichtig für Ihre Berichte:

- Texte und Bilder als getrennte Dateien in einer E-Mail senden (wenn möglich)
- Texte als Word-Doc oder PDF
- Bilder als jpg, tif, eps oder bmp
- Achten Sie auf eine ausreichende Größe ihrer Bilder (mindestens 1200 Pixel Breite)

Ihre Beiträge senden Sie am besten per E-Mail an [medien@hoerbranz.at](mailto:medien@hoerbranz.at)



## Hörbranzer Weihnachtsmarkt

Der Duft von heißen Maroni und Glühwein über dem Dorf- und Pausenplatz kündigte am Samstag den 09. Dezember in Hörbranz die Vorweihnachtszeit an. Auf dem vom örtlichen Bauhof weihnachtlich dekorierten Marktplatz wurde ein besinnliches Ambiente für Jung und Alt geschaffen.

Zahlreiche Aussteller, darunter viele Vereine, gemeinnützige Organisationen und einige Klassen der Hörbranzer Schulen boten ihre ausgesuchten Waren und Spezialitäten an und versetzten so die zahlreichen Besucher in Weihnachtsstimmung. Mit Bastelarbeiten, Weihnachtsdekorationen, nützlichen und originellen Geschenkartikeln war für jeden etwas dabei. Auch das eine oder andere

Geschenk konnte hier bereits besorgt werden. Ein breites Kinderprogramm mit Hüpfburg, Eisenbahn, Riesenrutsche, Kinderschminken und vielem mehr sorgte für Unterhaltung der jungen Gäste.

Musikalisch wurde der Weihnachtsmarkt durch die Jungmusik des Musikvereins Hörbranz, die die Marktbesucher mit bekannten Weihnachtsliedern erfreute, und von "The First Leiblach Valley Pipes and Drums" umrahmt. In der beheizten Turnhalle schaute dann am frühen Abend noch der Nikolaus vorbei, der für die Kinder eine kleine Überraschung in seinem Korb dabei hatte.

Bericht: Redaktion



## Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde



Es ist eine schöne Tradition, dass die Gemeinde ihre Seniorinnen und Senioren zur gemeinsamen Weihnachtsfeier einlädt.

Bürgermeister Karl Hehle konnte im vollen Leiblachtsaal neben Ehrenbürger und Altbürgermeister Severin Sigg den Obmann vom Kneippverein, der Seniorenbörse und dem Sozialsprengel Leiblachtal, Elmar Marent auch die Mitglieder des Musikvereins und vom Kirchenchor Hörbranz begrüßen.

Das Team von ADEG Zubcic Catering servierte ein leckeres Menü und nach dem Programmteil freuten sich die Gäste über den guten Weihnachtsstollen von der Bäckerei Gunz und die Kekse der Bäckerei Fink.

Annabelle Filler führte gekonnt durch den Nachmittag und begeisterte mit den von ihr souverän vorgetragenen weihnachtlichen Texten.

Der Kirchenchor mit dem Pianisten Ivo Bonev und der Musikverein gestalteten das musikalische Programm, das von den Gästen begeistert angenommen wurde und das mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Stille Nacht, Heilige Nacht“ seinen stimmungsvollen Abschluss fand.

**Bürgermeister Karl Hehle: „Die Weihnachtsfeier der Gemeinde ist ein Zeichen der Wertschätzung und ein Dank an unsere Seniorinnen und Senioren. Wir dürfen auch heuer wieder friedliche und zufriedene Weihnachten feiern. Das ist nicht selbstverständlich. Frohe Weihnachten und alles Gute im Neuen Jahr 2018.“**

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden und vor allem an die so zahlreich erschienenen Gäste.

Bericht: Redaktion

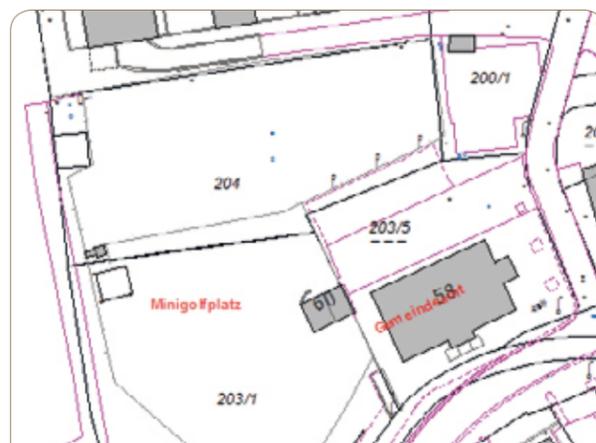


## Messarbeiten im Leiblachtal

# Instandhaltung unseres geographischen Informationssystems GIS

Um die Brauchbarkeit des Informationssystems zu gewährleisten sind alle Änderungen der in diesem System erfassten Themen wichtig und unerlässlich.

Grundlage sind genaue geocodierte Aufnahmen des Naturbestandes (Gebäude, Wasserschieber, Kanaldeckel, Lampen, Straßenränder und andere) damit das Informationssystem eingerichtet und verwendet werden kann. Jedes Jahr ergeben sich Neubauten, Zu- und Umbauten und viele Änderungen im Leitungs- und Straßensystem. Die Daten werden mit Hilfe der VlbG. Kraftwerke Netz AG betreut. Bisher konnte die Vermessung selbst von Mitarbeitern der VKW durchgeführt werden. Durch Umstrukturierungen wurde es erforderlich, dass die Vermessungsarbeiten nun extern vergeben werden mussten. Das Vermessungsbüro Schützenhofer mit der Niederlassung in Hohenems wurde beauftragt den Naturbestand aufzunehmen.



Die Vermessungsarbeiten finden ab Dezember über das gesamte Frühjahr 2018 im gesamten Leiblachtal statt.

Bericht: Ing. Horst Schober

### FUNDAMT

#### Fundmeldungen

2017/00076	blaue runde Lesebrille, Leiblachtalapotheke	17.11.2017
2017/00077	4 Schlüssel am Ring mit Flaschenöffner „Perry & Molin“, Pfarrheim	19.11.2017
2017/00078	schwarze Damen-Lederhandschuhe, Mittelschule / Grippe-Impfaktion	15.11.2017
2017/00079	Barbie-Puppe in rosa-türkisem Badeanzug, Gemeindeamt	20.11.2017
2017/00080	Barbie-Puppe in grünem Kleid, Leiblachtalapotheke	08.12.2017
2017/00081	8 Schlüssel an schwarzem Schlüsselmäpple, Seeufer / Grillstelle	03.12.2017
2017/00082	2 Schlüssel in rotem Täschle, Weihnachtsmarkt	09.12.2017

#### Verlustmeldungen

div. Schlüssel, kleines Fernglas, goldene Karte für Packstation, schwarzer Pulli, schwarzer Kapuzen-Pulli, Samsung-Handy, schwarze Herren-Daunen-Steppjacke, Geldbörse mit Inhalt

Die Fundliste ist auch unter [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at) ersichtlich.

## Information und Anmeldung

# Betreuungszentrum Mitand Hörbranz

### Wohnungen

#### Betreubares, eigenständige Wohnen mit eigener Haushaltsführung

- Für Menschen, die grundsätzlich selbstbestimmt und weitgehend selbständig leben
- Für körperlich beeinträchtigte Menschen, die in einer Wohnung leben, die nicht altersgerecht bzw. barrierefrei ist und wenn dadurch das selbständige Wohnen maßgeblich erschwert wird
- Für alleinstehende, ältere Menschen mit erhöhtem Sicherheitsbedürfnis

#### Wohnungsbewerbung und Vergabe:

Die Bewerbung für eine Wohnung kann im Gemeindeamt ab Jänner 2018 mit den notwendigen Unterlagen eingereicht werden.

Die Vergabe der Wohnung erfolgt nach den Wohnungsvorgaberrichtlinien des Landes Vorarlberg und den ergänzenden Kriterien der Gemeinde Hörbranz. Das Datum der Antragsabgabe spielt bei der Erstvergabe keine Rolle. Die Vergabe wird in Zusammenarbeit und nach Rücksprache mit den professionellen Diensten erfolgen.

#### Ergänzende Kriterien der Gemeinde Hörbranz:

- Grundsätzlich ist ein selbständiges Leben möglich
- Grundsätzlich ist keine Betreuung während der Nacht erforderlich
- Der Alltag kann mit punktueller Unterstützung bewältigt werden
- Für Menschen mit Betreuungsbedarf, die aus körperlichen, sozialen und/oder psychischen Gründen nicht mehr zu Hause wohnen wollen/können

#### Zu den Wohnungen:

- 2 Zimmer Wohnungen, ca. 55 m<sup>2</sup> groß
- 3 Zimmer Wohnungen, ca. 77 m<sup>2</sup> groß
- Bad und Küche sind ausgestattet.
- Pro Wohnung besteht die Möglichkeit, einen Einstellplatz in der Sammelgarage anzumieten.
- Neben dem Mietvertrag mit der Vogewosi schließen die Mieter einen Betreuungsvertrag mit einer monatlichen Grundpauschale für die Grundleistungen ab.



### Wohngruppe/Appartements

#### Betreute Wohngruppe für ältere Menschen

- Für Menschen, die eine über die ambulante Tagesbetreuung hinausgehende Tagesstruktur benötigen
- Für Menschen mit einer leichten Demenz, die die Tagesorientierung großteils verloren haben
- Für Menschen in den Pflegestufen 1 bis 3
- Eine Aufnahme ist nicht möglich, wenn in der Nacht eine Unterstützung benötigt wird und/oder ein erhöhtes Sturzrisiko besteht
- Eine Aufnahme ist nicht möglich, wenn eine Einstufung in den Pflegestufen 4 bis 7 erfolgt
- Information und Anmeldung: Sozialzentrum Josefsheim

#### Namensgebung Wohn- und Bürogebäude Heribrandstraße

Wir danken für die zahlreichen Einsendungen zur Namensgebung für das Wohn- und Bürogebäude an der Heribrandstraße. VertreterInnen der Sozialorganisationen haben den Namen: „Betreuungszentrum Mitand“ gewählt.

#### Wichtige Links:

- [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at)
- [www.vorarlberg.at](http://www.vorarlberg.at)



Die neu angebrachten Hinweisschilder an der Hochstegstraße

## Fahrradstraße Beschilderungen und Kennzeichnung

Gekennzeichnet ist die Fahrradstraße mit dem auf der Straße aufgemalten großen weißen Fahrrad und der Zahl 30, welche für die erlaubte Höchstgeschwindigkeit steht. Zusätzlich weisen die Beschilderungen darauf hin, was zu beachten ist.

Bericht: Redaktion

## Vorarlberger Winter Radius Radle deinen guten Vorsätzen entgegen!

Alle Jahre wieder nehmen wir uns vor, uns mehr zu bewegen. Was oft vergessen wird: Fitness beginnt bereits im Kleinen, zum Beispiel durch mehr Bewegung im Alltag. Wer im Winter aktiv ist, bleibt fit, stärkt Kreislauf und Immunsystem und verbrennt mehr Kalorien. Deshalb schwing dich auf dein Fahrrad und mach mit beim Winter Radius, dem Vorarlberger Winter Fahrradwettbewerb! Noch bis zum 12. Februar 2018 zählt jeder Kilometer.

### Mitradeln und tolle Preise gewinnen!

Bist du am Ende mehr als 50 Kilometer geradelt, nimmst du automatisch an der Verlosung von Skinfit Produkten und Gutscheinen für den Vorarlberger Fahrradfachhandel teil. Also gleich anmelden!

### Setze dir deine persönlichen Ziele mit dem Winter Radius

Radle zum Beispiel einmal rund um den Bodensee. Jeder Kilometer bringt dich deinem Ziel näher. Kleine Trophäen wie der silberne Lungenflügel, die kleine Eistüte oder der große Geldsack helfen dir dabei. Tipp: Mit der Radius App gehen keine geradelten Kilometer verloren. Am Ende wirst du überrascht sein, wie viele Kilometer im Alltag zusammen kommen.



Einfach anmelden, losradeln und Kilometer sammeln! Melde dich bis spätestens 12. Februar 2018 zum Winter Radius auf [www.fahrradwettbewerb.at](http://www.fahrradwettbewerb.at) an. Trage deine Kilometer direkt im Internet, über die Radius App oder im Fahrtenbuch ein! Falls keine dieser Varianten für dich passt, kannst du uns auch anrufen.

Bericht: Vorarlberger Winter Radius



## Musikschule Leiblachtal Zemmat Spiela

Unter dem Motto „Zemmat Spiela“ luden das Jugendblasorchester, „die tönlefixer“ und Ensembles der Musikschule Leiblachtal zu einem bunten Vorspielabend.

Am 24.11.2017 wurde die neue Turnhalle in Hörbranz in einen Konzertsaal verwandelt. Die Nachwuchsmusiker aus dem Leiblachtal präsentierten eine abwechslungsreiche Leistungsschau ihres Könnens. Die „tönlefixer“, das Fagotttrio, das Holzbläserensemble und das Trompetenquartett spielten anspruchsvolle und bekannte Stücke wie neben anderen auch „We Will Rock You“, „To the Point“ „All about that Bass“ und die Filmmusik von Star Wars und ernteten dafür begeisterten Applaus. Unter den zahlreichen Gästen waren Eltern, Verwandte, Bekannte und Freunde der fleißigen Musiker und sorgten so für beste Stimmung in der Halle. Musiklehrer Thomas Halfer an der Tuba unterstützte die zukünftigen Tonkünstler musikalisch. Carmen Jochum schwang den Taktstock und führte in gekonnter und angenehmer Weise durch den Abend. Die Musiker dieses Abends dürfen stolz auf ihre Vorführungen sein, zeigten sie ihr hohes musikalisches Niveau, das unter anderem mit Talent, Üben, Üben, Üben und engagierten Lehrern und Eltern erreicht wird.

Bericht: Christian Fetz



## Mittelschule Hörbranz Einsam in Wellendingen

Am Wochenende des 18./19. November besuchte die Einrad Gang der MS Hörbranz das Einrad Freestyle Event im kleinen, 1000-Einwohner-Dörfchen Wellendingen in Baden-Württemberg. Die Einrad Gang existiert seit etwa 2 Jahren und trifft sich jeden Mittwoch noch vor dem Unterricht zum Einradeln in der Turnhalle. Derzeit besteht die Gang aus neun sehr motivierten Einradlerinnen und Samuel, dem Hahn im Korb.

Am Samstag starteten wir bereits um 06:30 Uhr von Hörbranz. Nach zwei Stunden Fahrt kamen wir beim Event an. Nach und nach trafen weitere Einrad-Teams aus dem süddeutschen Raum ein, bis schließlich 100 Teilnehmer durch die Turnhalle radelten. Nach der Einteilung in insgesamt sechs Leistungsgruppen, begannen die 45-minütigen Workshops. In diesen lernten wir diverse Tricks, wie zum Beispiel: Wheel Walk (das Einrad wird durch Gehen auf dem Reifen vorwärtsbewegt), Rodeo (der Sattel wird während des Fahrens vorne rausgezogen), Rückwärtsfahren und verschiedene Pendelvariationen. Nach 7 Stunden fleißigem Einradeln, spielte Samuel noch beim Einrad Basketball mit, während wir uns an die Hoch-Einräder (Giraffen) wagten, was nach kurzer Übungsphase auch gleich sehr gut klappte. Bei der anschließenden Einrad Disco sorgte Trainerin DJ Desiree für eine hervorragende Stimmung. Müde vom anstrengenden Tag schliefen wir um Punkt 22:00 Uhr ;-)) auf den Turnmatten der Halle ein. Mit Muskelschmerzen und blauen Flecken starteten wir in den zweiten Tag. Nach weiteren Workshops, führten wir am Nachmittag im Rahmen einer öffentlichen Präsentation mit allen 100 Einradlern gemeinsam eine einstudierte Kür auf. Im Anschluss folgten Kürren der einzelnen Vereine, wobei auch die Einrad Gang eine hervorragende Aufführung zeigte. Um 16:00 Uhr traten wir gut gelaunt die Rückfahrt an.

Ein wirklich tolles Event mit einem Rad im einsamen Wellendingen! Ein herzliches Danke geht an Mag. Gerhard Scholler, der uns das Wochenende begleitet, unterhalten, motiviert und betreut hat. Wir hatten sehr viel Spaß und werden jetzt noch motivierter einradeln :-)

Bericht: MS Hörbranz/Einrad Gang/ Kathi und Elli



## Trendsportler beim Klettern

Die Viertklässler des Wahlpflichtfachs Trendsport sind nun schon seit mehreren Wochen in Dornbirn in der K1 Kletterhalle klettern. Ziel ist es, den Kletterschein Toprope positiv abzulegen. Dabei müssen die Kletterer neben den Kletterregeln, den richtigen Kommandos auch in der Praxis perfekte Sicherungskennnisse beweisen.

Bericht: Mittelschule Hörbranz



## Kindergarten Brantmann Besuch vom Nikolaus



Im Advent ist es bei uns im Kindergarten besonders feierlich.

In unserer Adventecke kommt jeden Tag ein lieber Besuch mit einer kleinen Geschichte (Erzengel Gabriel, Zacharias und Elisabeth, Maria, Josef...) Stimmungsvolle Weihnachtsmusik, Kerzenduft, Weihnachtsgeschichten, Nikolauspizza, Nikolausturnstunde, u.v.a. wecken in uns die Nikolaus- und Weihnachtsfreude.

Doch der Besuch vom heiligen Nikolaus ist immer das schönste Erlebnis.

Bericht: Kindergarten Brantmann



Volkshochschule Leiblachtal

# Übersicht vom Kursprogramm

Die Volkshochschule bietet in Hörbranz folgende Kurse an:

**Klassiker der Weltliteratur (18S11101)**

Leitung: Prof. Mag. Lothar Köb  
 Beginn: Montag, 19. Februar 2018 um 18:30 Uhr  
 Dauer: 3 Abende zu je 1,8 UE  
 Ort: Pfarrheim, Lindauer Str. 54  
 Beitrag: € 40,-  
 Teilnehmerzahl: 10 - 20

**Hatha-Yoga für Anfänger (18S71130)**

Leitung: Karin Florian, dipl. Yogalehrerin  
 Beginn: Montag, 19. Februar 2018 um 20:15 Uhr  
 Dauer: 12 Abende zu je 1,5 UE  
 kein Kurs am 19.3, 26.3. und 2.4.  
 Ort: Pfarrheim, Lindauer Str. 54  
 Beitrag: € 118,-  
 Teilnehmerzahl: 8 - 9

**Zumba (18S71169)**

Leitung: Tania Castillo  
 Beginn: Montag, 19. Februar 2018 um 19:00 Uhr  
 Dauer: 10 Abende zu je 1 UE  
 Ferien: 19.3, 26.3. und 2.4.  
 Ort: Pfarrheim, Lindauer Str. 54  
 Beitrag: € 67,-  
 Teilnehmerzahl: 11 - 15

**Zumba (18S71173)**

Leitung: Tania Castillo  
 Beginn: Montag, 19. Februar 2018 um 18:00 Uhr  
 Dauer: 10 Abende zu je 1,5 UE  
 Ferien: 19.3, 26.3. und 2.4.  
 Ort: Pfarrheim, Lindauer Str. 54  
 Beitrag: € 67,-  
 Teilnehmerzahl: 11 - 15

**Schmackhafte, gesunde Alternativen zu Industrieprodukten (18S61169)**

Leitung: Alexandra Kohl  
 Beginn: Mittwoch, 14. März 2018 um 18:30 Uhr  
 Dauer: 1 Abend zu 3 UE  
 Ort: Mittelschule (Schulküche), Lindauer Str. 57  
 Beitrag: € 44,-  
 Warenspesen: € 12,-  
 Teilnehmerzahl: 8 - 10

Anmeldung für alle Kurse erforderlich!

**Anmeldung, Infos und weitere Kurse:**

Volkshochschule Bregenz  
 Römerstraße 14  
 05574/525240  
 direktion@vhs-bregenz.at  
 www.vhs-bregenz.at/kursprogramm

Bericht: Volkshochschule Bregenz



**WER:** Jedes Baby ab Geburt bis 2 Jahre in Begleitung seiner Mama (oder Papa, Oma, Opa ...)

**WO:** Pfarrheim Hörbranz

**WANN:** Jeden zweiten Mittwoch (immer in der ungeraden Kalenderwoche)  
**9:00 Uhr – 11:00 Uhr**

**2018**  
 17.01. / 31.01. / 14.02. / 28.02. / 14.03. / 28.03. / 11.04. / 25.04. / 09.05. / 23.05. / 06.06. / 20.06. / 04.07.

Kommt vorbei, genießt die Zeit beim gemeinsamen Spielen, Erfahrungsaustausch, Kennenlernen sowie einem kleinen Frühstück.

Wir freuen uns auf euch!  
 Das Team vom Babytreff Hörbranz

## Babytreff Termine

Auch im neuen Jahr freut sich das Team vom Babytreff Hörbranz wieder auf neue Gesichter!

Kommen Sie vorbei und genießen Sie die Zeit beim gemeinsamen Spielen, Erfahrungsaustausch, Kennenlernen sowie einem kleinen Frühstück.

Bericht: Martina Sturn

## Unternehmerbörse Leiblachtal

# Der „Leiblach-Taler“ ist das ideale Geschenk für jeden Anlass

Jemandem Freude schenken und gleichzeitig persönlich die Wirtschaft in der Region stärken, mit dem „Leiblach-Taler“ – einer Initiative der Unternehmerbörse Leiblachtal – bleibt die Kaufkraft zur Erhaltung der Nahversorgung sozusagen vor der Haustür. Die neuen Fünf-Euro-Gutscheine bzw. die Zehn-Euro-Gutscheine sind anerkannte Zahlungsmittel in nahezu 130 heimischen Unternehmerbörse-Partnerbetrieben der unterschiedlichsten Branchen. Sie sind aber auch allseits beliebte Geschenk-Gutscheine zu besonderen Anlässen und für die kleine Aufmerksamkeit zwischendurch. Die Gutscheine sind immer und überall willkommen: Sie unterstützen damit die regionale Wirtschaft mit Handel, Gewerbe und Gastronomie, und Sie sichern damit auch die wertvollen Arbeitsplätze für Jung und Alt hier in unserer Talschaft. Erhältlich sind die „Leiblach-Taler“ bei allen Bankstellen der Raiffeisenbank Leiblachtal und den Sparkassen sowie bei Engelhart-Schuhe in Hörbranz. Für die Organisation und Logistik darf man sich bei diesen Institutionen bzw. Firmen herzlich bedanken.



Auch bei der Dipl. Physiotherapeutin Angelina Krasowska im Eco-Park in Hörbranz – im Bild mit Judith Fallner – sind die „Leiblach-Taler“ ein stets willkommenes Zahlungsmittel.

Info: Unternehmerbörse Leiblachtal im Internet unter [www.unternehmerboerseleiblachtal.at](http://www.unternehmerboerseleiblachtal.at)

Bericht: Unternehmerbörse Leiblachtal

## Pfadfinder Leiblachtal

# Kekse backen

Kekse backen ist zu Weihnachten Tradition. Wer den Film „Göttliche Ordnung“ gesehen hat, weiß, dass noch vor nicht allzu langer Zeit die Rollen in Punkto kochen und backen ganz klar verteilt waren. Ein großer Fortschritt für Frauen und Männer, dass diese klassischen Domänen nun zunehmend der Vergangenheit angehören und jeder und jede nun kreativ das tun kann, was das Herz begehrt. Und unsere Rover Burschen haben sich bei ihrer letzten Heimstunde vor Weihnachten fürs Kekse backen entschieden. Und natürlich jene Sorte ausgesucht, die traditionell am schnellsten und manches Mal schon vor dem Heiligen Abend schon fast gänzlich aufgegessen sind: Vanillekipfel.

Spaß hat es gemacht und die Qualität war ausgezeichnet, weiter so Burschen!



Am 24.12. wurde wie jedes Jahr die Kindermette im Salvator Kolleg gefeiert und anschließend von den Pfadis das Friedenslicht verteilt. Der Reinerlös kommt wieder ausgesuchten Sozialprojekten zugute. Danke für alle, die gemeinsam mit uns gefeiert haben.

Bericht: Christine Reumiller



## The First Leiblach Valley Pipes and Drums

# ...sind auf Tournee mit der Deutschen Musikparade 2018!

Die grandiose deutsche Musikparade, mit Musikern aus 7 Nationen, findet nur alle 2 Jahre statt. Die Musik- und Marschproben laufen bereits schon seit Monate, denn es müssen nicht nur viele neue Lieder, sondern auch eine komplett neue Choreographie für die Inszenierung einstudiert werden.

Beim großen Finale stehen ca. 300 Musiker in der Arena, 60 Pipes and Drums und davon ist ein Viertel von den Schotten aus Hörbranz!

Die Vorstellung am 11. März 2018 in Kempten ist am Sonntagmittag um 14.30 Uhr! Karten bitte ganz einfach über das Internet bestellen! (Suchmaschine - Deutsche Musikparade Kempten 2018).

Falls genügend Interessenten zusammen kommen, werden wir gerne einen Bus organisieren!

Wer eine Mitfahrgelegenheit mit dem Bus wünscht, meldet sich bitte bei Elmar King

Tel. 0676/7354832 oder Email: [king\\_elmar@telering.at](mailto:king_elmar@telering.at)

The First Leiblach Valley Pipes and Drums wünschen Euch jetzt schon viel Freude und Spaß an diesem klagvollem Event!

Bericht: Elmar King

### Termine:

- 08. März 2018 Dresden Margon-Arena 14.30 und 19.30 Uhr
- 09. März 2018 Arena – Leipzig 19.30 Uhr
- 10. März 2018 Stuttgart Porsche Arena 15.00 und 19.30 Uhr
- 11. März 2018 Kempten bigBox Allgäu 14.30 Uhr

## ECO-PARK FC Hörbranz fuaßballer ball 2018

Eine große Tombola mit tollen Sachpreisen, der Besuch des Hörbranzers Prinzenpaares samt Gefolge und Schalmeien, ein Auftritt der Harder „Schlösslefeagar“ sowie eine grandiose Mitternachtseinlage sorgen für eine unvergessliche Ballnacht.

Kartenvorverkauf: € 12,- bei der Raiffeisenbank Hörbranz oder bei allen FC-lern  
Abendkasse: € 14,- (bis 20.00 Uhr € 12,-)

Tischreservierungen werden gerne von Cornelius Hansjakob unter der Tel. 0699 16609014 entgegengenommen. Auf Dein Kommen freut sich der Eco-Park FC Hörbranz. Ruggi Ruggi!!

Bericht: ECO-PARK FC Hörbranz

**fuaßballer ball**  
SHOWEINLAGEN • TOMBOLA • TANZ

**Samstag, 27.01.2018**  
Leiblachtsaal Hörbranz presented by FC Hörbranz

**Beginn 20:00 Uhr**  
Einlass ab 19:00 Uhr

**Eintritt € 14**  
bis 20:00 Uhr € 12

**SAITEN SPRUNG**  
DIE PARTYBAND AUS VORARLBERG

Tischreservierung unter **0699/16609014**

**HAPPY HOUR bis 20 Uhr**

**Einlass ab 18 Jahren**

## Pensionistenverband Leiblachtal Preisjassen

Kürzlich lud der Pensionistenverband Leiblachtal zum Preisjassen ins Pfarrheim Hörbranz ein. Obmann Wieland Steiner durfte zahlreiche Gäste aus nah und fern sowie PVÖ Ombudsmann Erich de Gasperi und die älteste Jasserin mit 98 Jahren

Frau Anne B. aus Lochau begrüßen. 48 Jasser-/innen rangen um jeden Punkt. Die Ziehung der Stichzahl ergab 1077. Den 1. Preis € 100,00 gewann Roman K., den 2. Preis € 80,00 Franz R. Für jeden Teilnehmer gab es einen Sachpreis. Großen Dank

den Sponsoren der Sachpreise, allen Gästen fürs Kommen und dem Organisationsteam für die gelungene Veranstaltung.

Bericht: Walter Kröll



## Kneipp-Aktiv-Club Hörbranz Toni Sigg- ein Kneipp-Urgestein – feiert seinen 80er

Kürzlich feierte Toni Sigg bei bester Gesundheit seinen 80er. Der Vorstand des Kneippverein Hörbranz gratulierte namens aller Kneippi-nerInnen und überbrachte einen schönen Geschenkkorb. Toni Sigg ist über 30 Jahre Kneippi-ner im Kneipp Club Hörbranz. Seit zwanzig Jahren macht er sich im Club als Wander- und Radfahrer unverzichtbar. Jeden Dienstag unternimmt er mit der

Wandergruppe schöne Ausflüge. Von Mai bis September wird geradelt. Toni kennt auch die besten Adressen für eine gemütliche Einkehr! Möge Toni noch viele Jahre so aktiv im Club mitwirken, so Obmann Dr. Elmar Marent und auch künftig die Wanderer und Radfahrer zu sportlichen Aktivitäten motivieren.

Bericht: Dr. Elmar Maren



## 1. Teil des Raiffeisen Leiblachtalcups

Fußballzauber auf hohem Niveau wurde wieder einmal am ersten Adventwochenende beim 1. Teil des Raiffeisen Leiblachtalcups vom Eco-Park FC Hörbranz geboten. In den Altersklassen U7, U8, U12 und U14 sorgten insgesamt 30 Mannschaften aus dem ganzen Land und auch mehrere Mannschaften aus Deutschland für ein abwechslungsreiches Nachwuchskicker Turnier.

Die jungen Fußballerinnen und Fußballer sorgten mit spannenden Spielen, unglaublichen Kombinationen, vielen Torszenen und ganz tollem Sportsgeist für ein unterhaltsames Turnier. Ein ganz besonderes Erlebnis war für die Jüngsten der Besuch des Nikolaus mit Knecht Ruprecht, die sich sogar noch zu einem kleinen Spiel überreden ließen. Wir möchten uns ganz herzlich bei allen teilnehmenden Mannschaften, den Sponsoren, und allen Eltern und den Trainern für die Unterstützung bedanken und hoffen auf ein ebenso erfolgreiches

2. Teil am 24. & 25.02.2018 mit den Altersklassen U9, U10, U11 und U13.

Bericht: ECO-PARK FC Hörbranz



## Seniorenbund Hörbranz Nikolausfeier im Pfarrheim

Am 6.12.2017 trafen sich wieder 97 Seniorenbund Mitglieder zur jährlichen Nikolausfeier im Pfarrheim. Nach der Begrüßung durch Obfrau Erika war unser „Chörle“ mit Gitarren-Begleiter Mike an der Reihe und brachte einige schöne neue Lieder zum Vortrag. Nach einer kurzen Pause erschien dann der heilige Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht. Er ließ die Geschehnisse dieses Jahres Revue passieren. Anschließend beschenkte er die Helfer mit einem Nikolaus.

Obfrau Erika bekam eine Amaryllis mit 2 Knospen, als Dank für ihren unermüdlichen Einsatz für den Seniorenbund Hörbranz. Hildegard und Erika lasen dann noch Gedichte und Geschichten vor. Das „Chörle“ hatte nun seinen 2. Auftritt. Mit Weihnachtsliedern zum Mitsingen wurde die Zeit bis zum Essen verkürzt. Zwischenzeitlich war Inge vom Gasthaus Rose mit dem bestellten Essen eingetroffen. Die Helfer servierten in Windeseile die guten Speisen. Ehren-



mitglied Rudi Doppelhofer bedankte sich im Namen von uns allen bei Obfrau Erika für ihre Arbeit während des ganzen Jahres und wünschte allen friedliche Weihnachten und vor allem Gesundheit. Mit einem Klosamände vom Fink machten sich alle nach einem unterhaltsamen Nachmittag wieder auf den Heimweg.

Bericht: Seniorenbund Hörbranz



Unsere Schüler mit ihren erkämpften Medaillen

## Magic Fit AC Hörbranz

# Schüler- und Mädchen-Landesmeisterschaft in Mäder

Am Sonntag den 12.11.2017 nahmen in der MS Turnhalle in Mäder sieben Schüler des Magic Fit AC Hörbranz an der Schüler- und Mädchen-Landesmeisterschaft teil. Darunter befand sich auch eine unserer Nachwuchsringerinnen. Insgesamt starteten 82 Schüler und Mädchen bei dem Turnier. Fast alle unserer Ringer konnten sich einen ‚Stockerlplatz‘ erkämpfen. Wir gratulieren zu den tollen Leistungen – weiter so!

Platzierungen:

1. Platz: Samim Mohmmad (22kg)
2. Platz: Elias Zündel (38kg)
3. Platz: Zihar Mohmmad (27kg)  
Valentina Geisler (34kg)  
Ibrahim Aliev (42 kg)  
Mansur Bagashev (48kg)
6. Platz: Simon Greiβing (30kg)

## Max Amann Schülerturnier in Mäder

Am Sonntag den 03.12.2017 veranstaltete der URC Mäder in der MS Turnhalle in Mäder das alljährliche Max Amann Turnier. Insgesamt nahmen 186 Ringerinnen und Ringer von 22 Vereinen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz an dem Turnier teil. Für den Magic Fit AC Hörbranz gingen fünf Ringer und eine Ringerin an den Start.

Platzierungen:

1. Platz: Thilo Heise (22kg)
2. Platz: Samim Mohmmad (22kg)
3. Platz: Ibrahim Aliev (41 kg)  
Iwan Pelegrin (53kg)
4. Platz: Valentina Geisler (34kg)
5. Platz: Zihar Mohmmad (28kg)

Herzliche Gratulation zu euren tollen Platzierungen! Das regelmäßige Training hat sich offensichtlich gelohnt.



Thilo Heise (links) mit seiner Goldmedaille und Samim Mohmmad (rechts) mit seiner Silbermedaille



Unsere Ringer mit ihren Trainern

## Bundesliga 2017

Die Mannschaft des Magic Fit AC Hörbranz gewann in den beiden letzten Kämpfen die unteren Play-Offs.

Am 11.11.2017 fand für unsere Mannschaft in Burgenland gegen die KG Wien/Burgenland der letzte Auswärtskampf der diesjährigen Bundesliga statt. Nach tollen Kämpfen endete der Abend für beide Mannschaften mit einem Unentschieden von 29:29 Punkten.

Umso gespannter wurde der letzte Heimkampf am 18.11.2017 gegen den URC Wolfurt erwartet. Das Publikum durfte sich an diesem Abend bis zum Schluss über unglaublich spannende Kämpfe freuen. Nach der ersten Halbzeit ging unsere Mannschaft mit knappen 17:12 Punkten in Führung. Das absolute Highlight der ersten Runde war der Kampf unseres Trainers Walter Metzler, der sich aufgrund seiner jahrelangen Erfahrung und Routine einen klaren Punktesieg sichern konnte.

In der zweiten Halbzeit setzten sich die spannenden Kämpfe weiter fort, wobei besonders der Kampf unseres Ringers Oliver Ratz hervorzuheben ist. Bei keinem anderen Kampf des Abends wurden derart viele Punkte vergeben, wie bei diesem. Oliver musste sich seinem Gegner zum Schluss trotz seines Einsatzes mit 14:25 Punkten geschlagen geben.

Schlussendlich gelang es unseren Ringern sich mit den letzten Kämpfen einen Sieg von 34:24 Punkten und somit den Gesamtsieg in der unteren Gruppe zu sichern.

Im Rahmen des letzten Heimkampfs gab es aber neben den Kämpfen auch noch weitere Highlights. So unter anderem die Ehrung von Luis Ferrari für seine bereits 60-jährige Vereinstreue und seine in seiner aktiven Ringerzeit erzielten Erfolge!

Außerdem wurde nach den Kämpfen noch der Hauptpreis der diesjährigen Tombola – ein Full HD LED TV gesponsert von EP E-Werke Frastanz – vergeben. Gewonnen hat Fabio Pfleger.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei unseren treuen Fans bedanken. Vielen Dank für eure Unterstützung und die geniale Stimmung in der Turnhalle in der diesjährigen Bundesligasaison! Wir freuen uns schon auf die Bundesliga 2018!

Bericht: Tatjana Ratz

Musikalische Unterhaltung ab 19.00 Uhr mit „Mooses“

Ringerball

# Helden der Kindheit

3. Februar 2018 ab 19.00 Uhr im Leiblachtsaal

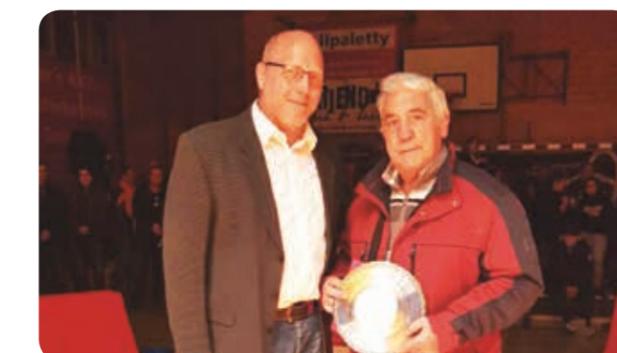
Happy Hour für Bargetränke bis 20.00 Uhr!

Musik: „Sweet Rush“

Kartenvorverkauf: Euro 12,- auch im Cafe Faba  
Abendkasse: Euro 14,-  
Reservierung: schuh.harald@aon.at, Tel. 0664 9389159



Unsere Mannschaft beim letzten Heimkampf



Obmann Norbert Ratz (links) mit unserem Ehrenmitglied Luis Ferrari



## Theater Hörbranz

# Premierenvorstellung

Am ersten Dezemberwochenende feierte das Theater Hörbranz seine erfolgreiche Premiere von „Blondinen bevorzugt“.

Bei allen Vorstellungen war der Leiblachtalsaal bestens besucht und das Theaterteam durfte sich über den Erfolg der musikalischen Revue freuen. In der bearbeiteten und ins Ländle angepassten Version von „Direttore“ Werner Ritschel spielen sich turbulente Szenen auf einem Kreuzfahrtschiff ab. Haben sich doch Lorelei Lee und ihre Freundin Doroty, zwei ehemalige Showstars, eingeschifft. An Bord befinden sich mach verliebte Herren, wie etwa der Millionär Franz Beckmann, die sich mit der attraktiven Blondine gerne ein Stelldichein geben würden. Aber auch Lorelei's Verlobter Max Esmond, Juniorchef eines Knopfimperiums, ist verspätet auf dem Weg zum Schiff. Er schickte beide Damen zuerst alleine auf die Reise voraus, sein Vater Walter Esmond war erkrankt und außerdem wurde gerade so ein sonderbarer „Reißverschluss“ erfunden und bedroht die Knopfindustrie. Als dann auf Deck auch noch ausgerechnet Joe Gager, der Erfinder dieses „Reißverschlusses“ auftaucht und Gloria Malone, eine angehende aber etwas tollpatschige Showtänzerin immer wieder ihren Tanz proben will, ist das Chaos auf hoher See perfekt...

Bericht: Christian Fetz

Mit der aufwendigen und farbenfrohen Bühne wurden die Besucher zu der aufregenden Reise übers Meer mitgenommen. Beim abwechslungsreichen, im Vorarlberger Dialekt gesprochenen, Stück wurden die Lachmuskeln der Theatergäste ausgiebig strapaziert. Sorgen doch Verwechslungen und Irrtümer immer wieder für Überraschungen und fanden dann im aufregenden Casino des Kreuzfahrtschiffes ihr Finale.

In den Pausen sorgten Christine Winkler mit ihrem Barteam für Erfrischungen und im Saal konnte man sich mit dem legendären „Theaterschübling“ stärken.

Mit seinen Aufführungen lockt das Theater Hörbranz schon seit Jahrzehnten immer wieder zahlreiche Besucher von nah und fern ins Leiblachtal, aber auch viele Hörbranzler genießen die heiteren Stücke auf der Leiblachtalsaalbühne, der Theaterbesuch im Dezember gehört schon fast zur Tradition. Mit diesem Stück ist es dem Schauspielteam wieder gelungen sich in die Herzen der Besucher zu spielen, so dass man sich schon auf die nächste Spielsaison freut.



## Männergesangsverein

# Ausverkauftes Herbstkonzert

Am 18. November veranstaltete der MGV Hörbranz sein diesjähriges Herbstkonzert. Unsere Chorleiterin Sabine Kranabetter hatte die Idee, anlässlich des kleinen Jubiläums von 110 Jahren MGV Hörbranz die anderen Leiblachtalchöre einzuladen. Begrüßen durften wir die Kirchenchöre aus Lochau, Hörbranz und Hohenweiler, die Singgemeinschaft Möggers und der Gesangverein Lochau. Wir, der Männergesangsverein Hörbranz, waren als Veranstalter natürlich auch dabei. Bei so vielen verschiedenen Chören war für musikalische Abwechslung gesorgt. Das Repertoire erstreckte sich von klassischer Männerchor Literatur wie das „Chianti-Lied“ über Vorarlberg Rock mit „Oho Voradelberg“, den Comedian Harmonists „In der Bar zum Krokodil“ bis hin zu Operettenstücken wie „Die Weiber“ aus der Lustigen Witwe. Als Höhepunkt und Abschluss des unterhaltsamen Abends versammelten sich alle 6 Chöre auf der Bühne. Sabine Kranabetter dirigierte diese 170 Sängerinnen und Sänger zum Stück Siyahamba und als Zugabe „s Hoamatle“.

Marcus Ammann führte in gewohnt souveräner Art durch den Abend. Mit seinen pointiert und humorvoll vorgetra-

genen Kommentaren zu den Chören und deren Liedern sorgte er immer wieder für Kurzweiligkeit und Lacher im Publikum. Was des einen Freud, ist leider oft des anderen Leid. So sehr uns freute, dass das Konzert ausverkauft war, tat es uns natürlich auch leid, dass wir Besucher nach Hause schicken mussten, welche nicht schon Karten im Vorverkauf erworben hatten.

Die Gewinner des Abends waren das tolle Publikum und die singenden Teilnehmer. Das Konzert war Werbung für die Chormusik im Leiblachtal. Allen Chören machte es unheimlich viel Spaß daran teilzunehmen. Von allen Seiten kam die Aufforderung, das Konzert in dieser Art zu wiederholen. Was wir auch sicher machen werden. In diesem Sinne wünscht der Männerchor Hörbranz allen Leserinnen und Lesern ein glückliches und gesundes Jahr 2018.

Mike Bartel  
Obmann  
MGV Hörbranz

Bericht: Micheal Bartel



## Feuerwehr Hörbranz

# WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Hast Du schon mal daran gedacht, bei uns mitzumachen? Wir helfen Tag und Nacht, rund um die Uhr.

Wie die 3 Quereinsteiger Patrik, Martin und Bernd ihren Einstieg in die Feuerwehr erlebt haben, erzählen sie euch jetzt:



Name: Patrik Grundner  
Alter: 26  
Beziehungsstatus: Single  
Hobbys: Bodybuilding, Ringen beim AC Hörbranz,...  
Beruf: Lehrling  
Mitglied seit: ca. 8 Monaten

### Aus welchem Grund bist Du in diesem Alter als Quereinsteiger der Feuerwehr beigetreten und wie bist Du zu uns gekommen?

Da ich anderen Menschen helfen und mich mehr in die Dorfgemeinschaft einbringen wollte, hatte ich mich dazu entschlossen, der Feuerwehr beizutreten. Ich nahm Kontakt mit einem Freund auf, welcher bereits aktives Mitglied in einer Feuerwehr ist und fragte ihn, wie man ein Feuerwehrmitglied werden kann. Dieser meinte allerdings, dass man es als Quereinsteiger in der Feuerwehr sehr schwer habe, da man in der Jugendfeuerwehr diverse Prüfungen zu absolvieren habe und ich mir das gut überlegen soll, ob ich diesen Schritt wage. Nach diesem Gespräch distanzierte ich mich zunächst von dem Gedanken Feuerwehrmann zu werden.

Einige Zeit später brannte es mir trotzdem wieder unter den Nägeln und ich informierte mich im Internet genauer über die Feuerwehr. Anschließend rief ich den Kommandanten der Feuerwehr Hörbranz an und wir vereinbarten einen Schnuppertermin.

### Was fasziniert Dich an der Feuerwehr besonders?

Fasziniert hat mich besonders das Lernen von- und miteinander. Vor allem aber, dass mich jüngere Kameraden mit den Gerätschaften vertraut gemacht und mir alles gezeigt haben, war für mich eine ganz neue Erfahrung.



### Was war Dein persönliches Highlight bei der Feuerwehr?

Sehr gut finde ich die Kameradschaft, welche durch das große Vertrauen, das bei Einsätzen gefordert ist, meines Erachtens stärker ist, als in anderen Vereinen.

### Welche Eigenschaften sollte man Deiner Meinung nach haben, wenn man Mitglied bei der Feuerwehr werden möchte?

Ich finde, wenn man gerne anderen Menschen hilft und Interesse an Technik besteht, ist man bei der Feuerwehr goldrichtig. Dann kann ich nur jeder und jedem empfehlen, sich bei der Feuerwehr zu melden und auch Mitglied zu werden.



Name: Martin Pulsinger  
Alter: 18  
Beziehungsstatus: in einer Beziehung  
Hobbys: zu Hause arbeiten, wandern, mit Kollegen etwas unternehmen,...  
Beruf: Land- und Forstwirt  
Mitglied seit: ca. 5 Monaten

### Aus welchem Grund bist Du in diesem Alter als Quereinsteiger der Feuerwehr beigetreten?

Da ich einen Ausgleich zu Beruf und Privatleben gesucht habe, außerdem gerne Menschen in Not helfe und bereits einige Kollegen von mir bei der Feuerwehr aktiv sind, wurde ich von diesen gefragt, ob ich nicht auch zur Feuerwehr kommen möchte. Anfangs konnte ich mir das nur schwer vorstellen, da meine Kollegen bereits alle seit der Jugendfeuerwehr dabei waren. Sie versicherten mir aber, dass das nichts ausmachen würde und man auch nach der Jugendfeuerwehr sofort einsteigen könne.

### Was fasziniert Dich an der Feuerwehr besonders?

Das Faszinierende an der Feuerwehr ist für mich die ganze Technik, die unglaublich tolle Kameradschaft sowie die sehr große Spontantät – gerade bei Einsätzen.



### Was war Dein persönliches Highlight bei der Feuerwehr?

Mein persönliches Highlight war die erste Maschinistenprobe. Von meinem Kollegen habe ich schon einiges von den Gerätschaften gehört, aber diese nun in voller Größe vor mir zu haben und selber zu bedienen, finde ich atemberaubend.

### Welche Zukunftspläne hast Du in der Feuerwehr?

In Zukunft könnte ich mir sehr gut vorstellen, die Maschinistenausbildung zu absolvieren, da mich das Bedienen der Gerätschaften sowie die Technik der Autos interessiert und große Autos sowieso schon immer mein Ding waren.



Name: Bernd Raica  
Alter: 45  
Beziehungsstatus: verheiratet, 2 Kinder  
Hobbys: Familie, Feuerwehr, Musik,...  
Beruf: Bauingenieur  
Mitglied seit: ca. 1 1/2 Jahren

### Aus welchem Grund bist Du in diesem Alter als Quereinsteiger der Feuerwehr beigetreten?

Nachdem ich mit meiner Familie nach Hörbranz gezogen bin, wollte ich mich ins Dorfgeschehen integrieren. Somit fragte ich einen Kollegen, welcher bereits Mitglied bei der Feuerwehr war, ob diese auch „Spätberufene“ brauchen können. Dieser meinte, dass man in jedem Alter Mitglied werden kann und wir vereinbarten einen Schnuppertermin. Nach dem Schnuppertermin stand für mich sofort fest, dass ich der Feuerwehr beitreten möchte.

### Was fasziniert Dich an der Feuerwehr besonders?

Das Faszinierende an der Feuerwehr ist für mich, dass man alles komplett unentgeltlich macht. Die Feuerwehr kostet nichts – außer der Zeit, die man investiert. Die Ausbildung und das Lernen voneinander machen sehr großen Spaß und stärken die Kameradschaft.



### Worin liegt für Dich der besondere Reiz der Feuerwehr?

Das Besondere an der Feuerwehr ist für mich das handwerkliche Arbeiten, sowie die Möglichkeit, als Neuzugänger einen „Beruf“ von Grund auf neu zu erlernen.

### Welche Zukunftspläne hast Du in der Feuerwehr?

In Zukunft sehe ich mich bei handwerklichen Tätigkeiten, da mir diese besonders liegen. Aus diesem Grund habe ich mich auch noch mit 45 dazu entschlossen, die Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger zu absolvieren.

### Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann melde Dich einfach bei unserem Kommandanten Hubert Schreilechner unter der Nummer 0676/885958290.



## Turnerschaft Hörbranz

# Generalversammlung im 106. Vereinsjahr

Am 24.11.2017 fand im Gasthaus Bad Diezlings die all-jährliche Generalversammlung der Turnerschaft Hörbranz statt. Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch unsere Vereinsmeister und Vereinsmeisterinnen geehrt.

Das abgelaufene Vereinsjahr war das erfolgreichste in der über 40-jährigen Leichtathletik-Geschichte der Turnerschaft Hörbranz. Drei VLV-Rekorde und über 20 Landesmeistertitel bei den U12 bis U18 heimsten unsere Athleten und Athletinnen ein, dazu noch drei österreichische Meistertitel und als Draufgabe der erste internationale Start von **Chiara Schuler** bei den EYOF – European Youth Olympic Festival – in Győr.

Die **Vereinsmeisterschaft** der U16/14 gewann **Marie Reiner** überlegen vor **Havva Palta**, gefolgt von **Angelina Enzi** und **Clara Fischnaller**. Bei den U12 hatte **Jan-Eric Lang** die Nase vorn, auf Platz zwei klassierte sich **Lisa Seeberger** und **Nils Batlogg** sicherte sich Rang drei. Bei den jüngsten siegte **Gabriel Fischnaller**, **Kimberly Heinzl** und **Noah Perterer** folgten auf den Rängen zwei und drei. Allen Athleten und Athletinnen herzliche Gratulation zu ihren Erfolgen und wir wünschen ein verletzungsfreies Sportjahr 2018.

Ebenso dürfen wir drei neuen Übungsleitern im Verein gratulieren. **Marisa Fischnaller** und **Chiara Schuler** (Kinder gesund bewegen) und **Ingrid Giesinger** für Seniorensport.

Auch standen in dieser Versammlung **Neuwahlen** auf der Tagesordnung. Alle Vorstandsmitglieder wurden in ihrer Funktion einstimmig bestätigt. **Obfrau Ingrid Köb** wird von **Stellvertreter/Schriftführer Stefan Fischnaller** und **Kassier Pius Fink** tatkräftig unterstützt. Als **Fähnrich** fungiert weiter **Helmut Stöß** mit seinem **Vize – Walter Kresser**. Ebenso bleiben die Funktionen **Sportkoordination – Ruth Laninschegg**, **Zeugwart – Josef Köb**, **Chronistin – Ingrid Giesinger** und die **Beiräte Hildegard Erath** und **Ilga Hehle** besetzt wie bisher. Danke an alle, die sich in die Vereinsarbeit einbringen, sei es der Vorstand, ganz besonders die Trainer und Riegenleiter und unsere Fotoexpertin Karin.

**Thomas Schlegel** wurde für sein Engagement um die La-Jugend mit dem **silbernen Vereinsabzeichen** ausgezeichnet. Ebenso für **60 Jahre Vereinszugehörigkeit** wurde **Siegfried Fussi** (in Abwesenheit) gewürdigt.

Ein gemeinsames Abendessen rundete die harmonische verlaufene Versammlung ab.

Berichte: Ingrid Köb

## Turnzwerge

Wir, die Turnzwerge der Turnerschaft Hörbranz freuen uns jeden Donnerstag auf die Turnstunde. Jutta und Clara haben immer ein super Programm für uns, wir spielen, hüpfen, klettern, springen, rutschen und vieles mehr. Wenn du Lust hast, schau einfach am

**Donnerstag um 17 Uhr in der Turnhalle Mittelschule** vorbei, man kann jederzeit einsteigen. Wir freuen uns auf euch.

Berichte: Ingrid Köb



## Lesung von Katharina Grabner-Hayden

# Unterhaltsamer Abend für Pflegende und Gepflegte

Anfang November las die bekannte niederösterreichische Autorin Katharina Grabner-Hayden vergnügliche Geschichten aus ihren zuletzt erschienenen Büchern. Seniorenborse und Sozialsprengel Leiblachtal hatten zu diesem heiteren Abend ins Pfarrheim Hörbranz geladen und wollten damit speziell den pflegenden Angehörigen einen unterhaltsamen Abend bescheren.

Das hat die Autorin, sie ist selbst pflegende Mutter eines schwerstbehinderten Sohnes, mit Bravour gemeistert. Mit umwerfendem Humor und frecher Selbstironie beschreibt sie in ihren Büchern Gegebenheiten aus Ehe, Familie und dem ganz normalen Alltagswahnsinn und gibt damit so ganz nebenbei praktische Lebenstipps.

„In den vielen Tagen und Monaten, die ich mit meinem Sohn in der Klinik verbrachte, hab ich begonnen Geschichten zu schreiben. Sehr wichtig war mir dabei immer, auch in schwierigen Situationen nie den Humor zu verlieren“, erzählt die Autorin. Das empfanden auch die ZuhörerInnen im Pfarrheim, die diese Geschichten sichtlich erfreuten.



Obmann Dr. Elmar Marent und der Geschäftsführer des Sozialsprengel Philipp Graninger bedankten sich bei der Autorin für den gelungenen Abend. Man könne, so Marent, schon auf das neueste Buch von Katharina Grabner-Hayden gespannt sein.

Bericht: Heidi Krischke-Blum

## Sozialsprengel Leiblachtal Servicestelle für Betreuung und Pflege im Leiblachtal

Eine schwere Erkrankung, ein Unfall, wenn das Leben alleine zum Problem wird, die Übernahme der Pflege eines Angehörigen aus heiterem Himmel – das alles kann einem rasch über den Kopf wachsen.  
Die Herausforderung für den Betroffenen und den Angehörigen ist groß!

Das moderne und ausgebauten Gesundheits- und Sozialwesen in Österreich hält viele Hilfen bereit! Doch diese Hilfsangebote erreichen die Betroffenen manchmal nicht, weil Ihnen die Übersicht fehlt oder die Hilfen Ihnen nicht bekannt sind!

Viele Menschen sehen den Wald vor lauter Bäumen nicht! Genau hier beginnt mein Angebot: Ich informiere Sie, berate, vermittele und führe Sie **kostenlos** und natürlich **vertraulich** durch das Gesundheits- und Sozialsystem im Leiblachtal.

Ich kümmere mich mit meinen Partnern um:

- Hauskrankenpflege
- Ambulanten Betreuungsdienst
- Essen auf Rädern
- Seniorenalarm
- Information rund um die 24 Stunden Pflege
- Aufnahme ins Pflegeheim
- Urlaub von der Pflege
- Pflegegeld, Mindestsicherungen und andere Unterstützungen

Ich bespreche das Angebot mit Ihnen, schau gemeinsam, was für Sie geeignet ist und stelle Kontakt zu unseren Partnern und Institutionen her.



Barbara Ritschel

Ich biete Ihnen:

- eine individuelle und persönliche Betreuung
- gemeinsame Bedarfserhebung und Zielsetzung
- gemeinsame Ausarbeitung eines Hilfeplans und deren Umsetzung
- Koordination verschiedener Leistungen
- Hilfe zur Selbsthilfe

Ich freue mich sehr, Ihnen unverbindlich und vertraulich zur Verfügung zu stehen.

Sie finden mich im Gemeindeamt Lochau:

MO, DI und DO von 08.00 – 10.00 Uhr

MO von 17.00 – 18.00 Uhr

Und im Sozialsprengel Leiblachtal in Hörbranz am:

FR von 08.00 – 10.00 Uhr

Gerne können Sie mich telefonisch kontaktieren und mit mir einen Terminvereinbaren.

Tel: 0664 88 398 585

Ich freue mich, Ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, wenn es um das Thema „Betreuung und Pflege“ geht!

Auf ein baldiges Kennenlernen! Herzlichst

Ihre Barbara Ritschel

Bericht: Sozialsprengel Leiblachtal

## Eltern-Kind-Turnen

Die Frühjahrskurse starten wieder. Montag 22.01.2018  
17 – 18 Uhr, Mittwoch 24.01.2018 16 – 17 Uhr

Die ElKi-Turnstunde ist für Kinder ab einem Alter von ca. 2 bis ca. 4 Jahren. Die Kinder werden von einem oder beiden Elternteilen begleitet.

Anmeldungen sind ab **8.1.2018** im Büro des Sozialsprengels möglich. T +43(0)5573-85550/ M office@sozialsprengel.org

Bericht: Iris Biatel-Lerbscher

## Partystimmung im Leiblachtalsaal Opal Revival Night

Am Samstag den 25.11.2017 verwandelte sich der Leiblachtalsaal in das Mekka der Nachtschwärmer!!

Fand dort doch eine spektakuläre Opal Revival Night statt. Mit einem großen Teil des ehemaligen weit über die Grenzen hinaus bekannten Opal-Teams und natürlich mit Veronika und Werner Brugger wurde die Zeit noch einmal in die verrückten 80er und 90er zurückgedreht. Obwohl es heißt „Wer sich daran erinnert, war nicht dabei“, ließen sich viele Stammgäste und Fans der Kultdisco, bei der damals schon galt „in ist, wer drin ist“, die Gelegenheit nicht entgehen und nutzen den bestens organisierten Abend. An den Turntables sorgte unter anderem Birgit Tauscher mit den bekannten und allen vertrauten Hits der damaligen Zeit, dass die Tanzfläche die ganze Nacht nicht leer wurde. Nicht nur das Opalteam, sondern auch Veronika und Werner Brugger sowie die zahlreichen Besucher, die schon im Opal an der Lindauerstraße aus und ein gingen, dürften den Abend mit ein wenig Wehmut gefeiert haben. Wurden doch im Opal Feste und Partys gefeiert,



die bis heute legendär und unvergessen sind, Partys bei denen Stars und Sternchen aufgetreten sind, Partys bei denen mitten im Winter in Bikini und Shorts getanzt wurde, Partys denen man noch seinen Kindern erzählt. Viele Freundschaften, Kontakte und Verbindungen, privat wie geschäftlich, die bis heute halten, wurden dort geknüpft. So war der Abend eine gelungene Hommage an „die“ Disco der 80er und 90er Jahre, das einmalige Feeling wurde wiederbelebt und eine Wiederholung wäre mehr als wünschenswert.

Bericht: Christian Fetz

## Missionsbasarerlös

Der Reinerlös des heurigen Missionsbasars beträgt über 8.000 Euro, die wir gerne an die Missionsstation der Hal-leiner Franziskaner-Schwester in Bolivien überweisen, wo auch Schwester Angela schon lange lebt. Wir bedanken uns bei allen großen und kleinen Helfern, die zu diesem tollen Ergebnis beigetragen haben.



Das Missionsbasarteam

Bericht: Andrea Berkmann

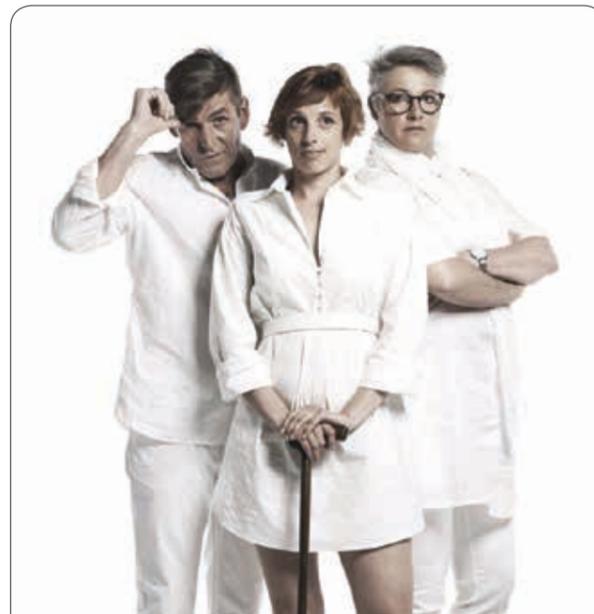
## Kabarett im Leiblachtal

### Alt von Maria Neuschmid

„Alt“, so der Titel des neuen Kabarets von Maria Neuschmid, gemeinsam mit Anna Neuschmid und Jörg Adlassnigg. Lustvoll, ironisch, böse und lieb, ganz die Wirklichkeit überzeichnend widmen sich die Drei der Tatsache, wenn Vater oder Mutter plötzlich alt sind. Ist die Einweisung in ein Pflegeheim eine Option oder die osteuropäische Pflegerin doch die günstigere Lösung. Bleibt zuletzt nur die Pflege zu Hause, damit sich in der Familie ungeahnte Talente und Ausreden auftun?

Diese Geschichten lassen kein Auge trocken und alle Fragen offen. Bei Nebenwirkungen lesen sie die Hausregeln Ihres Seniorenheimes oder lachen einfach mit Maria, Anna und Jörg!

Bericht: Anna Neuschmid



Vorstellung am Fr, 19.01.2018  
im Leiblachtal Hörbranz  
Beginn 20.00 Uhr | Einlass 19.30 Uhr

## Jahrgang 1945

### Fahrt ins Blaue

Mit dem Bus der Firma Held fahren wir, 21 Jahrgänger/innen, am 4. November ins Blaue. Die Organisation war sehr gut und es erwarteten uns wirklich einige Überraschungen. Wie der Besuch im Honigdorf Seeg, das Benediktiner-Kloster Ettal, wo wir im Klosterkeller das Mittagessen serviert bekamen. Wir besuchten auch die wunderschöne Klosterkirche. Nach einem gemütlichen Kaffehock und einer Tombola, bei dem unsere Gruppe dreimal gewann,

fuhren wir in Richtung Garmisch-Partenkirchen – Reutte – Ehrenburg, wo wir die beleuchtete Hängebrücke bestaunte nach Hörbranz.

Ein großes Dankeschön an unsere bewährte Organisatoren, Gerti und Kurt.

Bericht: Aranka Puymann



## Frauenkränze 2018

### Fantastisch und voll Fantasie!

Das ist unser Motto fürs Frauenkränze mit Spaß und guter Laune im Gasthof Seeblick am Mittwoch, 31.01.2018 um 14 Uhr.

Im Preis von 17.- Euro enthalten sind:  
1 Stück Torte, 1 Laugenstängel, Kaffee, Live Musik, Tombola mit Gewinngarantie, Sketchaufführung und Beiträge der Frauen. Auch das Prinzenpaar mit Gefolge und Kindergarde hat seinen Besuch angekündigt.



Anmeldung bis spätestens 27.01.2018 bei Christl Hercher  
Tel: 0557382918 oder 06504400183.

Bericht: Christian Fetz

## Richard Bösch

### Ausstellung im vorarlberg museum



Bereits am 01. Dezember fand eine gut besuchte Atelierführung statt.



Richard Bösch stellt im vorarlberg museum aus. Foto: Miro Kuzmanovic

Der in unserer Gemeinde lebende Künstler ist vielleicht der radikalste Maler Vorarlbergs. Farbe ist für Bösch Material und Mittel der Verdichtung, aber auch ein Instrumentarium, um den archaischen Strukturen des Daseins nachzuspüren. Immer hinterfragt Bösch die Rolle des Künstlers in der Gesellschaft – oft streitbar in den Medien – und kämpft damit stets unbeirrt und konsequent für die Malerei und die Kunst. Anlässlich seines 75. Geburtstages widmet ihm das vorarlberg museum eine große Retrospektive. Gezeigt werden Werke aus rund fünf Jahrzehnten intensiven Schaffens und Ringens um Form und Ausdruck. Die Ausstellung veranschaulicht – ausgehend von Zeichnungen, die noch auf der Akademie entstanden sind, über figurative Phasen – die bildnerische Entwick-

lung Böschs hin zur Abstraktion. Im Atrium werden seine neuesten, großformatigen Arbeiten präsentiert.

**Ausstellungsdauer vorarlberg museum Bregenz:**  
25. November 2017 bis 25. Februar 2018

**Richard Bösch führt durch sein Atelier in Hörbranz**  
So, 14. Januar, 11.00 Uhr (Anmeldung: +43 (0)5574 46050522)

**Tandemführung vorarlberg museum Bregenz:**  
**Richard Bösch und Kuratorin Ute Pfanner**  
So, 21. Januar, 15.00 Uhr  
Sa, 27. Januar, 15.00 Uhr

Bericht: Vorarlberg Museum/Redaktion, Foto: Willi Rupp

## Aus der Geschichte

Von Gemeindearchivar Willi Rupp

# Mit dem „Schwanen“ verschwindet ein Stück Alt-Hörbranz



Das Gasthaus „Schwanen“ (um 1900) wurde ca. 1846 erbaut; zuvor war es eine einfache Schankwirtschaft.

In diesen Tagen und Wochen zum Jahresende 2017 hat der Abrissbagger in der Parzelle Weidach viel zu tun: Das ehemalige Gasthaus „Schwanen“ und seine Nebengebäude werden abgebrochen und machen Platz für eine neue Wohnanlage, bestehend aus drei Objekten.

Man mag unterschiedlicher Ansicht sein, ob in diesem Fall Altes erhalten oder durch Neues ersetzt werden soll. Tatsache ist, dass mit dem Verschwinden des alten Gasthauses mit langer Tradition ein Stück Alt-Hörbranz unwiederbringlich verschwindet. Die Eigentümer entschieden sich für einen Verkauf des Anwesens und auf Grund der seit Jahren stetig steigenden Nachfrage auf dem Vorarlberger Immobilien- und Grundstücksmarkt nimmt es nicht Wunder, dass dieses Angebot schnell auf Bauinteressenten stieß und kein „Ladenhüter“ wurde.

### Lokalisierung

- Der „Schwanen“ befindet sich auf der Bauparzelle 83 in Weidach.
- Hausnummer vor 1885: 104
- Hausnummer von 1885 bis 1961: 117
- Hausnummer heute: Lochauer Straße 12

### Geschichte des Hauses und dessen Besitzer

- 1813: In einer Liste wurde Plazidus Bentele als Eigentümer genannt. Das Objekt war damals „ein unbewohntes Haus“.
- 1833 gelangte Josef Gasser (\*1804) Bauernsohn aus Lauterach durch die Heirat mit der 11 Jahre älteren, vermögenden Christina Bentele (\*1793), Tochter des Plazidus Bentele, auf den Hof. Dort eröffnete Gasser 1834 eine Schankwirtschaft. Somit wurde vor 183 Jahren mit dem Gasthausbetrieb begonnen.

- 1836 kaufte Josef Gasser das Anwesen
- 1842: Das gesamte Anwesen des Josef Gasser und der Christina Bentele wurde „aus freyer Hand“ öffentlich versteigert.
- 1843 wurden Christina und Theresia Bentele als Eigentümer genannt.
- 1846: Aus einer „Grundschatzung“ geht hervor, dass Christina Bentele, „Gassers Eheweib“ einen umfangreichen Besitz hatte: Ein „neues Haus und Keller sowie ein neuer Stadel“ wurden auf stattliche 1500 Gulden geschätzt. Ein Wagenschopf, eine Brennerei sowie eine Bäckerei rundeten das Anwesen ab. Das große „Langensentz Guth und Acker“ wurde auf 2003 (!) Gulden taxiert. Die Einöde auf „Futzenreute“ sowie zwei Waldstücke vervollständigten den Besitz. Das Gasthaus „Schwanen“ ist/war demnach im Abbruchjahr (2017) immerhin schon 171 Jahre alt.
- 1857: In einem Bauparzellenprotokoll wurde Johannes Hutter von Lochau-Bäumle, Wirt (geb. 1812) erwähnt. Er war seit 1848 mit Theresia Bentele (1820-1863) verheiratet, die ihm innerhalb von 13 (!) Jahren 11 Kinder gebar, von denen 7 (!) bereits kurz nach der Geburt oder als Kleinkind starben.
- 1860: In einem Gewerbeverzeichnis wurde Johann Hutter als Bäcker genannt.
- 1863: Als Christina Bentele verheiratete Hutter starb, erbte ihr Mann Johann den großen Besitz, den er schon 1 Jahr später zum Kauf anbot.
- 1864: Im Sommer gelangte über das Ansuchen des Johann Hutter, Schwanenwirt und Bäcker in Weidach, das Gasthaus zum „Schwanen“ mit Bäckerei-Einrichtung und



Dezember 2017 - Abbruch

Ökonomiegebäuden, sowie Garten, Wiesen und Wald zum Ausrufspreis von 11.000 Gulden zur freiwilligen Versteigerung

- 1864: Am 22. Dezember wurde Josef Motz nach Kauf/Ersteigerung? als Eigentümer grundbücherlich eingetragen. Dieser hatte im November desselben Jahres sein Anwesen in Lochau-Halden samt 4 Kühen und 1 Schwein um 6500 Gulden zum Verkauf angeboten.
- 1868: Bereits 4 Jahre später kaufte Ferdinand Gasser das Anwesen von Josef Motz.
- 1882 ging der gesamte Besitz durch Kauf an Georg Maier und Helene, geb. Fromknecht, über.
- 1888: Wieder ein Besitzerwechsel: Wendelin Schmid und Agatha, geb. Hagen, kauften das Anwesen
- 1910: Im November starb Witwe Agathe Schmid, geborene Hagen, frühere „Schwanenwirtin“ in Hörbranz. Sie starb unerwartet rasch, denn „sie saß abends zuvor noch bei ihren Angehörigen im Gastzimmer.“ Nun bewirtschaftete Sohn Robert Schmid das Anwesen. Er war seit 1888 in Hörbranz anwesend und beantragte 1919 die Aufnahme in den Heimatverband, für sich, seine Frau und seine Tochter Margarethe Charlotte Schmid, geb. 27.2.1915.
- 1925: Eine kuriose Begebenheit: 2 Freunde aus Hörbranz waren Gäste im „Schwanen“. Der eine wollte nicht, dass seine Schwiegermutter – eine Schneidermeistersfrau – sich mit seinem verheirateten Freund Karl S. weiterhin in der Öffentlichkeit zeige. Der Freund blieb stur und da er sich „diesem Verlangen nicht fügte, ging erst ein Streit und dann eine Balgerei los, wobei Gläser und zwei Fensterscheiben zerschlagen wurden. Man sieht, auch eine Schwiegermutter kann sonst gute Freunde zu erbitterten Gegnern machen.“

In den Häuserverzeichnissen von 1928 und 1939 wurden Robert Schmid (1884 – 1961) Land- und Gastwirt sowie Genovefa, geb. Milz, als Eigentümer des „Goldenen (!) Schwanen“ in Weidach bezeichnet.

Robert Schmid war sehr rührig und innovativ. Neben seiner Arbeit als Gastwirt stand er allen Neuerungen der Landwirtschaft aufgeschlossen gegenüber und galt als hervorragender Pomologe. Seine Jagdleidenschaft wurde durch viele Trophäen in den Gaststuben dokumentiert. (Mehr über Robert Schmid in einer späteren Ausgabe des Hörbranz Aktiv)

In der Nacht vom 13. auf den 14. Juni 1938 wurde der Stall samt Stadel ein Raub der Flammen. Futtermittel für 10 Stück Vieh, das noch rechtzeitig aus dem Stall getrieben werden konnte, wurde vernichtet. 24 Hühner fielen dem Feuer zum Opfer. Das durch eine Feuermauer geschützte Gast- und Wohnhaus konnte nicht zuletzt durch das rasche Eingreifen der Feuerwehr Hörbranz, der Betriebsfeuerwehr Fa. Sannwald sowie durch die Feuerwehren aus Bregenz und Lindau gerettet werden. Als Brandursache wurde Selbstentzündung des Heustocks angenommen. Die Schadenshöhe belief sich auf 16.000 bis 18.000 Reichsmark. Der Stall mit Stadel wurde wieder neu errichtet.

In den letzten Jahrzehnten führten Charlotte Lämmle, geb. Schmid (1915 – 2010) und Willi Lämmle (1911 – 1952) sowie Marlise Eller, geb. Lämmle (1951 – 2013) und Wernfried Eller (1944 – 2009) das Gasthaus „Schwanen“.

## Wir gratulieren

### Hohe Geburtstage

**Zahirovic Advija**  
Raiffeisenplatz 11b/7  
05.01.1934

**Nekola Werner**  
Raiffeisenplatz 4/30  
09.01.1938

**Prinz Maja**  
Ziegelbachstraße 7/2  
17.01.1930

**Mais Josef**  
Seestraße 6  
18.01.1937

**Kolar Erich**  
Schützenstraße 10/Top 1  
19.01.1935

**Sigg Franz**  
Lindauer Straße 98  
21.01.1931

**Sigg Severin**  
Lindauer Straße 11  
21.01.1929

**Zani Margit**  
Moosweg 13  
28.01.1930

**Stecher Florian**  
Heribrandstraße 70  
29.01.1936

**Rückenbach Winfried**  
Richard-Sannwald-Platz 16/1  
31.01.1938

**Hagen Antonia**  
Lochauer Straße 77/2  
31.01.1934

**Fehr Charlotte**  
Allgäustraße 56  
31.01.1932

**Gassner Erich**  
Starenmoosweg 19  
31.01.1932

### Geburten

**Emily Sophie Spettel**  
Krüzastraße 18  
12.11.2017

**Lea Marianne Feurstein**  
Backenreuter Straße 36  
13.11.2017

**Livia Hagen**  
Ziegelbachstraße 89  
15.11.2017

### Wir trauern um unsere Verstorbenen

**Loretz Ludwig Karl (88 Jahre)**  
Lindauer Straße 47  
18.11.2017

**Jansen Hans-Jörg (82 Jahre)**  
Heribrandstraße 14  
19.11.2017

**Widmer Beda Franz (92 Jahre)**  
Salvatorstraße 52a  
20.11.2017

**Kessler Raimund Josef Alfred (56 Jahre)**  
Richard-Sannwald-Platz 10  
21.11.2017

**Winder Helmuth (79 Jahre)**  
Lochauer Straße 95  
28.11.2017

**Achberger Cäcilia (93 Jahre)**  
Heribrandstraße 14  
05.12.2017

### Herzliche Gratulation!



Ingeborg und Artur Rupp- Diamantene-Hochzeit

## Eltern - Kind

### Elternberatung

Mit fachlichem Wissen, neuesten Erkenntnissen und großer Erfahrung steht Ihnen unsere Elternberaterin Margit Adam mit ihrer Assistentin Marianne Hölzl gerne zur Seite.

Wir bieten Ihnen eine fachliche Beratung bei:

- der Pflege Ihres gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillproblemen
- Ernährungsfragen
- der Zahnprophylaxe
- der Entwicklung und Erziehung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr

Jeden Dienstag von 14 bis 16 Uhr Mittelschule Hörbranz (auch während der Ferien)

Weitere Infos finden Sie unter [www.connexia.at](http://www.connexia.at)

### Treffpunkte für junge Familien

#### Babytreff

ist für Babys von der Geburt bis 2 Jahre in Begleitung von Mama (Papa, Oma oder Opa) im Pfarrsaal. Der Babytreff findet in jeder **ungeraden** Woche jeweils mittwochs von 9 bis 11 Uhr statt. Termine siehe Veranstaltungskalender!

#### Mütterverschnauftpause

Wie wäre es wieder einmal mit einem kinderfreien Vormittag für die Eltern? Wir beaufsichtigen Ihre Kinder beim Basteln, Spielen, Turnen und Vorlesen.

Für Kinder von 2 – 6 Jahren Jeden 2. Samstag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Kindergarten Brantmann, Kirchweg 36 Kontakt: Silke Loretz, T 0650 920 52 10

### Spielgruppe Regenbogen

Experimentieren und Kreativität sind u.a. Schwerpunkte in der Spielgruppe. Werken mit Kindern soll lustbetonte Materialerfahrung sein. DES HOB I SEALBA G' MACHT ist wichtig. Mo bis Fr 7.45 – 11.30 Uhr, bei Bedarf 7.00 – 13.00 Uhr Kindergarten Dorf Kontakt: Stella Sigg, T 05573/82222-131

### Kindergruppe I-Tüpfle

Betreuung ohne Ferienunterbrechung. Für Kinder von 1,5 bis 4 Jahren Mo bis Fr 7.00 – 13.00 Uhr Ziegelbachstraße 14 T 05573 200 33 Leiterin: Nicole Moritzhuber

### Kleinkinderbetreuung Storchennest

Weitere Informationen unter [www.sozialsprengel.org/storchennest.html](http://www.sozialsprengel.org/storchennest.html) T 05573-85550

### Waldspielgruppe

Weitere Informationen unter [www.waldkinder-hoerbranz.at](http://www.waldkinder-hoerbranz.at) Kontakt: Martina Gächter T 0650 4415251

### Kindergarten

#### Vormittagsgruppe, Integrationsgruppe, Ganztagesbetreuung, Sommerkindergarten

Allgemeine Infos hierzu finden Sie unter [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at) *Allgemein: Kindergarten-Spielplätze und Schul-Pausenhöfe sind außerhalb der regulären Zeiten öffentlich zugänglich!*

### Schülerbetreuung

Wir bieten einen betreuten Mittagstisch, fachliche Unterstützung beim Erledigen der Hausaufgaben und die Möglichkeit einer sinnvollen Freizeitgestaltung.

#### ... für Volksschüler:

Mittagstisch (an Schultagen Mo bis Fr) Ab Schulschluss bis 13.30 Uhr. Nachmittagsbetreuung Mo bis Do, 13.30 – 17.30 Uhr. Informationen erhalten Sie bei der Marktgemeinde Hörbranz, T 05573/82222-0

#### ... für Mittelschüler

**Mittagsbetreuung/Mittagstisch** an Schultagen Mo, Di, Do, 12.30 – 13.30 Uhr. Informationen erhalten Sie bei der Direktion der Mittelschule, Dir. Martin Jochum T 05573/82344

### Öffentlicher Spielplatz

**Rappl Zappl**  
Ort: Beim Sportplatz Sandriesel

### Familienhilfe

Manchmal gerät das Familienleben aus der Balance: Unverhoffte Ereignisse wie

Krankheitsfälle, Krisensituationen, die Ankunft eines Kindes oder Sterbefälle können das Gleichgewicht des Alltages einer Familie empfindlich stören. Die unerwartete Mehrbelastung kann oftmals nicht allein bewältigt werden – Hilfe von außen tut Not. Die Mitarbeiterinnen der Familienhilfe des Sozialsprengel Leiblachtal stehen Ihnen nach Vereinbarung ganztägig oder halbtägig zu Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.sozialsprengel.org/fam\\_hilfe.html](http://www.sozialsprengel.org/fam_hilfe.html)

## Jugend

### Offene Jugendarbeit Leiblachtal

Die Offene Jugendarbeit öffnet ihre Jugendräume von Dienstag bis Freitag für Jugendliche ab der 5. Schulstufe. Neben den wöchentlichen Öffnungszeiten werden verschiedene Workshops/monatliche Highlights angeboten.

### Jugendraum Hörbranz (Freestyle)

Dienstag, Workshop:  
Beginn: 16 – 19 Uhr  
Donnerstag 16 – 19 Uhr

### Jugendraum Lochau (Caramba)

Montag 12 – 14 Uhr  
Mittwoch 12 – 14 Uhr, 16 – 20 Uhr  
Freitag 17 – 21 Uhr

### Aktuelle Infos:

[www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org) oder im Facebook unter: Offene Jugendarbeit Leiblachtal

## Senioren

### Ambulanter Betreuungsdienst (MOHI) des Sozialsprengel Leiblachtal

Betreuerische Hilfen: mitmenschliche Begleitung wie zuhören, spazieren gehen, vorlesen usw.  
Hauswirtschaftliche Hilfen: Zubereiten von kleinen Mahlzeiten – den jeweiligen Bedürfnissen entsprechend  
Telefon: 05574/54872  
Email: [mohi@sozialsprengel.org](mailto:mohi@sozialsprengel.org)

### Essen auf Rädern

Mit dem Angebot „Essen auf Rädern“ kann vor allem älteren Menschen, denen die Zubereitung einer warmen Mahlzeit nur schwer oder nicht mehr möglich ist, täglich ein warmes Essen nach Hause geliefert werden.  
Weitere Infos unter  
Telefon: 05573/85550-0  
Email: [office@sozialsprengel.org](mailto:office@sozialsprengel.org)  
[www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org)

### Krankenpflegeverein

Büro- und Sprechzeiten:  
Montag bis Freitag  
07.30 – 08.00 Uhr  
Telefonische Erreichbarkeit:  
Montag bis Freitag  
07.30 – 16.00 Uhr  
T 05573/85544, F 05573/20086  
[kpv-hoerbranz@aon.at](mailto:kpv-hoerbranz@aon.at)  
[www.kpv-hoerbranz.at](http://www.kpv-hoerbranz.at)

### Seniorenbörse

Bürozeiten:  
Donnerstag 9.30 – 11.30 Uhr (außer Feiertagen)

Weitere Infos hierzu unter [www.seniorenboerse-leiblachtal.at](http://www.seniorenboerse-leiblachtal.at)

## Vorsorgemappe

Mit konkreten Informationen und Unterlagen für den Notfall. Erhältlich im Gemeindeamt und auf unserer Internetseite.

## Allgemein

### Sozialsprengel Leiblachtal

Mo bis Fr, 8.30 – 12.00 Uhr  
Mo bis Do, 14.00 – 16.00 Uhr  
So erreichen Sie uns...  
Telefon: 05573/85550-0

Email: [office@sozialsprengel.org](mailto:office@sozialsprengel.org)  
[www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org)

**Die Servicestelle Casemanagement ist über den Sozialsprengel Leiblachtal derzeit erreichbar.**

### Öffentliche Spielothek & Bücherei

Mo, Mi, Fr: 18.00 – 20.00 Uhr  
So: 9.00 – 12.00 Uhr  
An Feiertagen geschlossen  
T 05573/82344-20

### Brockenhaus Leiblachtal

Montag bis Freitag  
9.00 – 12.00 Uhr und  
14.00 – 18.00 Uhr  
Samstag, 9.00 – 12.00 Uhr  
T 05574/52963

### Engagiert sein

Freiwilligeninitiativen: Infos unter [heidi.krischke@engagiert-sein.at](mailto:heidi.krischke@engagiert-sein.at)  
Tel.: 0664/4355905

Weitere Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage: [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at)

### Ärztliche Wochenenddienste

Mo, 01.01.2018 Dr. Trplan  
 Fr, 05.01.2018 Dr. Fröis  
 Sa, 06.01.2018 Dr. Fröis  
 So, 07.01.2018 Dr. Stuckenberg  
 Sa, 13.01.2018 Dr. Herbst  
 So, 14.01.2018 Dr. Trplan  
 Sa, 20.01.2018 Dr. Bannmüller  
 So, 21.01.2018 Dr. Anwander  
 Sa, 27.01.2018 Dr. Stuckenberg  
 So, 28.01.2018 Dr. Bannmüller

### Ordinationszeiten

An Samstagen,  
 Sonntagen und Feiertagen:  
 10 - 11 Uhr und 17 - 18 Uhr

### Kontakt:

Dr. Anwander-Bösch, 05574/47745  
 Dr. Bannmüller-Truppe, 05573/82600  
 Dr. Fröis, 05573/83747  
 Dr. Herbst, 05574/44300  
 Dr. Stuckenberg, 05574/47565  
 Dr. Trplan, 05573/85555

### Kontakt - Zahnarzt:

Dr. Heinz R. Krewinkel, 05573/83093

### Kontakt - Apotheken:

Leiblachtal-Apotheke Hörbranz  
 05573/85511-0  
 Martin-Apotheke Lochau  
 05574/44202

### Mülltermine

#### Gelber Sack, Restmüll und Biomüll

Montag 08.01.2018  
 Freitag 19.01.2018

#### Biomüll

Freitag 12.01.2018  
 Freitag 26.01.2018

#### Papiertonne

Do. 11.01.2018 (Route 2 + Wohnanlagen)  
 Do. 25.01.2018 (Route 1 + Wohnanlagen)

#### Sperrmüll- und Grünmüllabgabe beim Bauhof

Jeweils Montag von 16.30 - 18.30 Uhr

Montag 08.01.2018  
 Montag 15.01.2018  
 Montag 22.01.2018  
 Montag 29.01.2018

Telefon Bauhof: 82222-280

### TURNERSCHAFT HÖRBRANZ

- **Fit for Fun:**  
 Eva Kresser  
 Montag 20.15 alte Turnhalle
- **Männerriege:**  
 Wilhelm Köb  
 Mittwoch 20.00 alte Turnhalle
- **Turnzwerge:**  
 Jutta Raimund  
 Donnerstag 17.00 neue Turnhalle
- **Aerobic:**  
 Ingrid Giesinger  
 Montag 20.00 neue Turnhalle  
 Mittwoch 20.00 neue Turnhalle
- **Leichtathletik:**  
 Ruth Laninschegg / Thomas Schlegel  
 Montag 16.45 neue Turnhalle  
 Lisa Laninschegg / Thomas Schlegel  
 Mittwoch 16.45 neue Turnhalle  
 Ruth Laninschegg  
 Mittwoch 17.45 neue Turnhalle  
 Freitag 16.45 neue Turnhalle

Nähere Infos bei  
 Ingrid Köb Tel. 0660/6997616

### Termine & Veranstaltungen

#### Kneipp Aktiv Verein:

Info: Obmann Dr. Elmar Marent,  
 Tel. +43 664 2525950,  
 E-Mail: e.marent@aon.at

#### ▪ Gesundheitsgymnastik

Jeden Donnerstag von:  
 18.00 - 19.00 Uhr: Damen und Herren  
 19.15 - 20.15 Uhr: Damen und Herren  
 Mittelschule Hörbranz  
 Leitung: Barbara Gaugelhofer, Christine Bargehr, Gabi Gössl

#### ▪ Seniorengymnastik

Jeden Freitag von 14.00 - 15.30 Uhr  
 Mittelschule Hörbranz  
 Leitung: Elsa Sams, Tel. 73 / 82183

#### ▪ Anti - Osteoporose

Mi.; 8.30 - 9.30 Uhr; 9.45 - 10.45 Uhr  
 Mittelschule Hörbranz  
 Leitung: Ricky Schierl, Tel. 73/ 84519

#### ▪ Gymnastik im Sitzen für jedermann/frau

10 x ; 9.30 - 10.30 Uhr: Termin wird noch bekannt gegeben!  
 Mittelschule Hörbranz; Leitung: Barbara Gaugelhofer, Tel. 73/ 83719

#### ▪ Wandern

Jeden Dienstag, 13.30 Uhr ab oberer Kirchplatz; ca. 2 -3 Stunden ( mit Einkehr)  
 Leitung: Anton Sigg

#### Sa, 13. Jänner, 19.00 Uhr

Raubritterball  
 Hörbranzer Raubritter  
 Leiblachtalsaal

#### So, 14. Jänner, 11.00 Uhr

Richard Bösch führt durch sein Atelier in Hörbranz  
 Treffpunkt: Lindauerstraße 55 (neben der Pfarrkirche)

#### Mi, 17. Jänner, 09.00 - 11.00 Uhr

Babytreff  
 Pfarrheim Hörbranz

#### Fr, 19. Jänner, 19.30 Uhr

Kabarett: Alt  
 Maria Neuschmid  
 Leiblachtalsaal

#### Sa, 20. Jänner, 19.30 Uhr

Faschingsball  
 Fasching- und Funkenzunft Ruggburg  
 Pfarrsaal Hörbranz

#### Mi, 24. Jänner, 20.00 Uhr

Gemeindevertretungssitzung  
 2. OG Gemeindeamt Hörbranz

#### Sa, 27. Jänner

FC Ball  
 ECO-PARK FC Hörbranz  
 Leiblachtalsaal

#### Mi, 31. Jänner, 09.00 - 11.00 Uhr

Babytreff  
 Pfarrheim Hörbranz

#### Mi, 31. Jänner, 14.00 Uhr

Frauenkränze 2018  
 Gasthof Seeblick

#### Sa, 03. Februar, 19.00 Uhr

Ringerball  
 Magic Fit AC Hörbranz  
 Leiblachtalsaal



### Feuerwerke an Silvester - Alles zu seiner Zeit

Bitte beachten Sie, dass Raketen, Böller etc. nach dem Pyrotechnikgesetz nur am 31.12. ab 17.00 Uhr bis 1.1. um 1.00 Uhr abgefeuert werden dürfen!

Bericht: Redaktion, Foto: © Birgit Winter / PIXELIO

### Sprechstunden Gemeindeamt

#### Bürgermeister Karl Hehle

Montag, 08.01.2018  
 Montag, 22.01.2018

Von 16.00 - 18.00 Uhr

Bitte um Terminvereinbarung

#### Rechtsanwalt em.

#### Mediator

#### Dr. Walter Loacker

Donnerstag, 11.01.2018  
 Donnerstag, 25.01.2018

17.30 - 18.30 Uhr

Bitte um Terminvereinbarung unter der Tel. 05573 / 200 200 oder per E-Mail unter w.loacker@gmail.com

### Öffnungszeiten

#### Gemeindeamt

Montag 8.00 - 12.00 Uhr  
 und 13.30 - 18.30 Uhr  
 Dienstag bis Freitag  
 8.00 - 12.00 Uhr  
 T: 82222-0

Immer informiert:  
 Unter [www.leiblachtal-erleben.eu](http://www.leiblachtal-erleben.eu)  
[www.e5-horbranz.at](http://www.e5-horbranz.at)  
[www.energieregion-leiblachtal.eu](http://www.energieregion-leiblachtal.eu)

Besuchen Sie unsere Homepage:  
[www.horbranz.at](http://www.horbranz.at)



An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at